



Forschungsgruppe Soziale Neurowissenschaften · 10557 Berlin

Forschungsgruppe
Soziale Neurowissenschaften
Max-Planck-Gesellschaft

Die Forschungsgruppe Soziale Neurowissenschaften der Max-Planck-Gesellschaft im Herzen Berlins sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

JFK Haus
Bertha-Benz-Str. 3
10557 Berlin

**1 Doktorand im Bereich Psychologie und Soziale Neurowissenschaften (m/w/d)
Vollzeit (Vergütung 65%, E13 TVÖD)**

**Kontakt für mehr
Informationen**
Tel.: +49 30 2360-8150
E-Mail: office@social.mpg.de

Die Stelle ist Teil der Forschungsgruppe Soziale Neurowissenschaften unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Tania Singer. Das Forschungsgruppe Soziale Neurowissenschaften untersucht die Grundlagen des menschlichen Sozialverhaltens und insbesondere die entwicklungsbedingten und hormonellen Mechanismen, die sozialen Emotionen wie Empathie und Mitgefühl sowie sozialer Kognition und prosozialem Verhalten zugrunde liegen. Weiterhin liegt der Fokus auf die Förderung von Resilienz, mentaler Gesundheit durch Stressreduktion sowie der Plastizitätsforschung des sozialen Gehirns durch verschiedene Arten des mentalen Trainings (app-unterstützte achtsamkeitsbasierte sowie Dyadische Ansätze). Das Social Neuroscience Lab liegt im Herzen Berlins in der Nähe des Hauptbahnhofs (www.social.mpg.de, www.taniasinger.de).

Berlin, 23. Mai 2023

Der/Die erfolgreiche Kandidat/in wird in alle Aspekte der Forschung im Bereich der Entwicklungs-, Bio- und Sozial-Psychologie/Neurowissenschaften einbezogen und in diesem Rahmen die Planung, Durchführung und Auswertung eines eigenen Dissertationsprojekts zur Förderung von Resilienz, sozialen Kompetenzen und psychischer Gesundheit im Schul- und Gesundheitswesen durch mehrwöchige mentale Online Trainings in kontemplativen Praktiken und insbesondere in dyadischen Partner-Übungen, mitgestalten. Hier zielen wir vor allem auf Personen wie LehrerInnen oder ÄrztInnen/Pflegepersonal/Medizinstudierenden, die durch Ihren Beruf besonders gefährdet sind, an Burn-out oder Stresserkrankungen zu leiden. Hierfür dient ein früheres, erfolgreiches Projekt des Labs, das CovSocial Projekt (www.covsocial.de), das mentale Gesundheit und deren Stärkung durch mentales Online Training während der Covid19 Pandemie zum Ziele hatte, als Inspiration.

Aufgabenbeschreibung

Sie entwickeln, koordinieren und verfolgen ein Dissertationsprojekt innerhalb des Forschungsprogramms. Sie publizieren Ihre Forschungsergebnisse und arbeiten unter Anleitung von Prof. Dr. Tania Singer aktiv an den Forschungsaufgaben der Forschungsgruppe mit.

Stellenanforderungen

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Entwicklungspsychologie, Sozialpsychologie, soziale Neurowissenschaften oder einem anderen einschlägigen Fach
- Interesse an Achtsamkeitsbasierten Interventionsstudien und translationaler Feldforschung und der Implementierung zeitgemäßer Technologien zur Erfassung

des subjektiven Wohlbefindens und der sozio-emotionalen Erfahrungen im Alltag, z.B. auf Mobiltelefon und App-basierende Methoden und Event Sampling.

- Interesse an der Arbeit mit LehrerInnen und Kindern und an translationaler Forschung.
- Interesse an der Arbeit mit ÄrztInnen, PflegerInnen, Medizinstudierenden
- Engagement, Organisationsgeschick, Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Teamfähigkeit, Flexibilität, sorgfältige und organisierte Arbeitsweise, Belastbarkeit
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

Wünschenswert:

- Gute Kenntnisse über moderne statistische Analysemethoden (z.B. Zeitreihenanalysen, Strukturgleichungsmodellen etc.) und der Verwendung von Softwarepaketen (z.B. SPSS, R, MATLAB usw.)
- Erste Erfahrungen in der Durchführung von psychologischen Experimenten, um die Auswirkungen von mentalem Training in verschiedenen Bereichen (z.B. Theory of Mind, Aufmerksamkeit, Mitgefühl, Emotionsregulierung, prosoziales Verhalten und Kooperation) zu erfassen
- erste Erfahrungen/Kenntnisse mit der Analyse longitudinaler Daten anhand von linearen Mixed Models sowie Latent Growth / Latent Change Modellen und mit structural equation models im lavaan-Framework

Ihre Bewerbung:

Ihre Bewerbungsunterlagen, einschließlich Lebenslauf, evtl. Publikationsliste, Motivationsschreiben sowie 3 Referenzen, senden Sie bitte als einzelne PDF-Datei (auf Deutsch oder Englisch) per Email an job.application@social.mpg.de. Die Stelle steht **ab sofort** zur Verfügung und ist zunächst auf drei Jahre befristet, mit der Möglichkeit auf Verlängerung. Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen und wird mit 65% (E13 TVÖD) vergütet. KandidatInnen der engeren Auswahl werden zur Forschungsgruppe nach Berlin eingeladen oder online interviewt.

Die Max-Planck-Gesellschaft wertschätzt und fördert Vielfalt, Inklusion und Chancengleichheit, daher freuen wir uns auf Bewerbungen jedes Hintergrundes. Insbesondere begrüßen wir Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Außerdem möchten wir den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind und möchten darum Frauen ausdrücklich auffordern sich zu bewerben.

